



## P R E S S E – I N F O R M A T I O N

### **EXPO REAL München: ECE präsentiert Forum Mittelrhein Koblenz**

— Standempfang mit Ministerpräsident Oettinger – Großer Andrang  
am ECE-Stand

München, 5.10.2009 – Beim Standempfang der ECE wurde am Montag, 5. Oktober, das Forum Mittelrhein Koblenz präsentiert: Dr. Eberhard Schulte-Wissermann, Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, Thomas Hohwieler, Geschäftsführer STRABAG Real Estate, und Alexander Otto, CEO der ECE, enthüllten auf der Immobilienmesse EXPO REAL in München ein Modell des Projekts. Das Forum Mittelrhein besteht aus einer Einkaufsgalerie mit 20.000 qm Verkaufsfläche sowie einem Kulturgebäude mit Mediathek, Museum und Touristikzentrum. Zwischen den beiden Gebäuden entsteht ein 6.000 qm großer Platz mit Außengastronomie, der auch für Wochenmärkte, Theaterfestivals, Konzerte und Sportveranstaltungen genutzt werden kann. Realisiert wird das Projekt von einem Joint Venture aus ECE und STRABAG.

„Die kluge Symbiose von Kultur, Kommunikation und Einzelhandel am richtigen Ort wird die Funktionalität der Innenstadt deutlich steigern und Entwicklungschancen der ganzen Stadt stärken“, ist sich der Koblenzer OB Schulte-Wissermann sicher.

Alexander Otto sagte: „Wir sind stolz auf dieses Stadtentwicklungsprojekt. Mit der Symbiose aus Einzelhandel, Kultur und einem großen öffentlichen Platz wird das Forum Mittelrhein zum pulsierenden Mittelpunkt von Koblenz.“

Thomas Hohwieler von STRABAG rückte als Joint Venture Partner der ECE die Geschäftspartnerschaft der beiden Unternehmen in den Fokus: „Die Stadt Koblenz hat

mit gleich zwei starken Partnern eine doppelte Erfolgsgarantie für die Wiederbelebung ihrer zentralen Stadtmitte.“

Prominenter Gast auf dem Standempfang der ECE war Ministerpräsident Günther Oettinger, der sich über die Aktivitäten der ECE in Baden-Württemberg informierte. Durch ihre Centerprojekte, zuletzt etwa die Stadtgalerie Heilbronn oder das Ettlinger Tor in Karlsruhe, hat die ECE in den vergangenen Jahren etwa 3.500 Arbeitsplätze neu geschaffen.

Weitere Highlights auf dem Messestand der ECE in Halle B2 (Stand 340) sind ein Modell des Projekts „Neues Thier Areal“ in Dortmund sowie ein Modell der „Galeria Kaskada“ in Stettin, Polen. Für das im Bau befindliche 300-Millionen-Euro-Projekt in Dortmund konnte vor kurzem – mitten in der Finanzkrise - die Finanzierung gesichert werden. Die „Galeria Kaskada“ soll 2011 mit rund 140 Geschäften eröffnet werden und mit ihrem breiten Angebot auch Kunden aus Deutschland in die polnische Großstadt locken.

Auch erfolgreiche Projekte aus dem Bereich Office, Traffic und Industries sind auf dem ECE-Stand zu sehen. So baut die ECE für den Schwab Versand / „my Toys.de“ ein neues Zentrallager im hessischen Langenselbold. Vor wenigen Tagen erhielt sie den Zuschlag für den Bau des Hermes-Nord-Hub in Langenhagen bei Hannover, nachdem sie im April bereits das Hermes-Zentral-Hub im hessischen Friedewald realisiert hatte.

### **ECE – ein starker Partner**

Die Hamburger ECE plant, realisiert, vermietet und managt seit 1965 große Gewerbeimmobilien und ist in 13 Ländern aktiv. Mit 114 Einkaufszentren im Management ist das Unternehmen europäischer Marktführer im Shopping-Center-Bereich. In allen ECE-Centern zusammen erwirtschaften ca. 12.000 Geschäfte auf einer Verkaufsfläche von insgesamt 3,5 Millionen Quadratmetern einen Jahresumsatz von 13,1 Milliarden Euro. 21 weitere Galerien sind europaweit in Bau oder Planung, darunter die BahnhofCitys Wien Hauptbahnhof und Wien West, die Galeria Kaskada im polnischen Stettin, die Árkád Szeged in Ungarn, die Rhein-Galerie in Ludwigshafen, das Skyline Plaza in Frankfurt sowie Einkaufscenter u. a. in Budapest, Sofia und Istanbul.